

Kleinseenlotse

Jahrgang 20 | Sonnabend, den 27. Juli 2024 | Nummer 07

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow



(Bild: Feuerwehrmusikzug Mirow auf dem Inselfest - Kevin Lierow-Kittendorf)

Vom 2. bis 4. August 2024 findet das traditionelle Mirower Inselfest mit einer bunten Mischung aus Musik, Unterhaltung und Familienaktivitäten statt. Im Schaustellerbereich erwarten der Autoscooter, ein Kinderkarussell, Ballwerfen, Entenangeln, ein 4er Bungee und auch der Fliegende Teppich (Scheibenwischer) ihre Gäste. Für Speis und Trank ist ebenfalls gesorgt und neben verschiedenen DJ's und Livebands wird an den Festtagen auch wieder der Feuerwehrmusikzug Mirow zum Frühschoppen am Sonntag dabei sein. Näheres im Innenteil.

Allgemeine Öffnungszeiten Amtsverwaltung Mecklenburgische Kleinseenplatte

Di. 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Do. 09:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Fr. 07:30 - 12:00 Uhr

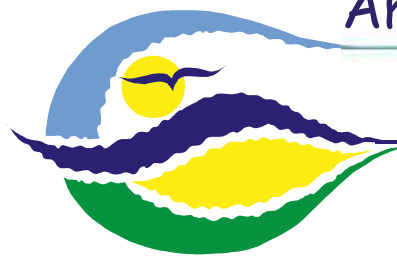


Prüfen Sie bitte die Dringlichkeit Ihres Anliegens und rufen in der Verwaltung an, bevor Sie persönlich erscheinen!
Das Einwohnermeldeamt arbeitet nur nach vorheriger Terminabsprache.

Tel. 039833/28035, Fax 039833/28032

Mail: sekretariat@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de · www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Die nächste Ausgabe des „Kleinseenlotsen“ erscheint am Samstag, dem 31. August 2024.



Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte

Mirow • Priepert • Wesenberg • Wustrow

Rudolf-Breitscheid-Straße 24, 17252 Mirow
Fax-Nr. (039833) 280 - 32

Sprechzeiten: Dienstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag 09:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Freitag 07:30 - 12:00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Internetseite:

www.amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de

Das Einwohnermeldeamt arbeitet nur nach vorheriger Terminabsprache.

Fachbereiche	Zimmer	Name	Telefon
			(039833-)
Ltd. Verwaltungsbeamtin	Zi. 002 - EG	Frau Kahl	2 80 - 13
<u>Sachgebiet Sicherheit und Ordnung</u>			
Sachgebietsleiterin	Zi. 003 - EG	Frau Butte	2 80 - 26
Meldeamt / Gewerbe	Zi. 006 - EG	Frau Pesch	2 80 - 28
Sicherheit und Ordnung	Zi. 007 - EG	Frau Buttler	2 80 - 38
Sicherheit und Ordnung	Zi. 007 - EG	Herr Wächtler	2 80 - 24
Sicherheit und Ordnung	Zi. 010 - EG	Frau Carls	2 80 - 30
Wohngeld Amt Neustrelitz Land			03981-457522
Schule Wesenberg – allg. Schulverwaltung	Sekretariat	Herr Kosche	039832-20345
Schule Mirow	Sekretariat	Frau Tobien	039833-20271
<u>Fachbereich I - Zentrale Dienste</u>			
<u>Sachgebiet Innere Verwaltung / Sachgebiet Finanzen</u>			
Leiter	Zi. 108 - OG	Herr Franz	2 80 - 18
Empfang / Sekretariat	Zi. 004 - EG	Frau Jachtner	2 80 - 35
Innere Verwaltung	Zi. 005 - EG	Frau Marold	2 80 - 12
Steuern / Bestattungen	Zi. 111 - OG	Frau Gulich	2 80 - 17
Vollstreckung	Zi. 111 - OG	Frau Jörß	2 80 - 43
Steuern	Zi. 109 - OG	Frau Körnig	2 80 - 27
Steuern	Zi. 109 - OG	Frau Krause	2 80 - 22
Geschäftsbuchführung	Zi. 107 - OG	Frau Ramm	2 80 - 29
Geschäftsbuchführung	Zi. 107 - OG	Frau Mohnke	2 80 - 39
Kasse	Zi. 102 - OG	Frau Ullrich	2 80 - 11
Kasse	Zi. 102 - OG	Frau Störmer	2 80 - 21
Abgaben / Bestattungen	Zi. 103 - OG	Frau Krüger	2 80 - 14
Informationstechnik	Zi. 103a - OG	Herr Rieck	2 80 - 16
Touristinformation Mirow			039833-27567
Touristinformation Wesenberg			039832-20621
<u>Fachbereich II – Bürgerdienste</u>			
<u>Sachgebiet Bauen und Objektverwaltung</u>			
Leiter	Zi. 001 - EG	Herr Reggentin	2 80 - 19
Bauleitplanung	Zi. 011 - EG	Herr Kubanke	2 80 - 36
Liegenschaftsverwaltung/Objektverwaltung	Zi. 014 - EG	Frau Teichert	2 80 - 15
Liegenschaftsverwaltung/Objektverwaltung	Zi. 014 - EG	Frau Grzesko	2 80 - 37
Hochbau / Gebäudeinstand. & Straßenbeleuchtung	Zi. 008 - EG	Herr Grähler	2 80 - 25
Hochbau / Gebäudeinstand. & Straßenbeleuchtung	Zi. 008 - EG	Herr Vorwerk	2 80 - 23
Tiefbau / Straßenunterhaltung & Spielplätze	Zi. 009 - EG	Herr Voigt	2 80 - 31

Prüfen Sie bitte die Dringlichkeit Ihres Anliegens und rufen in der Verwaltung an, bevor Sie persönlich erscheinen!

Amtliche Bekanntmachungen

Verkauf unerschlossenes Baugrundstück Birkenstraße 10b in 17252 Mirow

Die Stadt Mirow schreibt ein unerschlossenes Baugrundstück in der Birkenstraße 10b in 17252 Mirow gegen Höchstgebot zum Verkauf aus.

Gemarkung: Mirow
Flur: 36
Flurstück: 21/13
Größe: 415 m²
Bauvorhaben: gem. B-Plan Nr. 8/91 „Birkenstraße“
bzw. nach § 34 BauGB
Mindestgebot: 17.500,00 €

Ein Gebot in schriftlicher Form muss bis zum **10.09.2024**, 10.00 Uhr in der Verwaltung des Amtes Mecklenburgische Kleinseenplatte eingegangen sein. Der verschlossene Briefumschlag ist zusätzlich mit dem Hinweis - **Gebot Grundstück Birkenstraße Mirow** - zu versehen.

Die Anschrift lautet:

**Stadt Mirow über
Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte
Rudolf-Breitscheid-Straße 24
17252 Mirow**

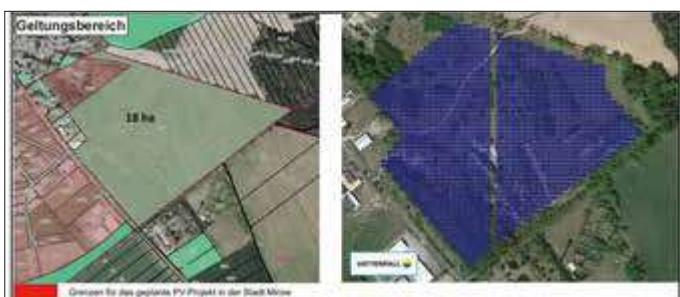
Für Rückfragen steht Ihnen Susann Teichert, telefonisch erreichbar unter 039833/28015 oder per Mail teichert@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de gern zur Verfügung. Informationen zu den Bebauungsmöglichkeiten erhalten Sie von Herrn Kubanke unter 039833/28036 oder kubanke@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de.



Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 02/24 der Stadt Mirow „Freiflächen- Photovoltaikanlage Mirow-Peetsch“

hier: **Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses**

Die Stadtvertretung der Stadt Mirow hat in öffentlicher Sitzung am 04.06.2024 beschlossen, den in der Anlage dargestellten Teil des Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 02/24 „Freiflächen-Photovoltaikanlage Mirow Peetsch“ aufzustellen. Das etwa 18 ha große Plangebiet umfasst das Flurstück 10/20 der Flur 23 in der Gemarkung Mirow. Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplans soll sein, durch Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO Baurecht für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage zu schaffen.



Der Beschluss vom 04.06.2024 wird hiermit bekannt gemacht.

Mirow, den 10.07.2024

Henry Tesch
Bürgermeister

- Siegel -

Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 01/24 „Solarpark Starsow“ der Stadt Mirow

hier: **Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses**

Die Stadtvertretung der Stadt Mirow hat in öffentlicher Sitzung am 04.06.2024 beschlossen, den in der Anlage dargestellten Teil des Geltungsbereiches des vorhabenbezogenen Bebauungsplans Nr. 01/24 „Solarpark Starsow“ aufzustellen.

Das etwa 117 ha große Plangebiet umfasst die Flurstücke 16 - 20 der Flur 7 und den Flurstücken 44,45 52, 53/3, 54 und 55/2 der Flur 8 in der Gemarkung Starsow.

Ziel des vorhabenbezogenen Bebauungsplans soll sein, durch Festsetzung eines sonstigen Sondergebietes gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO Baurecht für eine Freiflächen-Photovoltaikanlage zu schaffen.



Der Beschluss vom 04.06.2024 wird hiermit bekannt gemacht.

Mirow, den 10.07.2024

Henry Tesch
Bürgermeister

- Siegel -

Nach den Kommunalwahlen am 09. Juni 2024 haben sich der Amtsausschuss und die Stadt- und Gemeindevertretungen konstituiert.

Hier die Übersichten:

Amtsausschuss Mecklenburgische Kleinseenplatte



	Name
Amtsvorsteher	Giesenberg, Manfred
1. Stellvertreter	Tesch, Henry
2. Stellvertreterin	Räder, Bernadett
weitere Mitglieder	Rißmann, Steffen Franz, Steffen Kittendorf, Christine Müller, Stefan Rebom, Simone Schöpke, Kai Splett, Thomas

Besetzung Rechnungsprüfungsausschuss	
	Mitglieder
1	Rißmann, Steffen
2	Franz, Steffen
3	Räder, Bernadett
4	Kittendorf, Christine
sachkundiger Einwohner	
5	Thederan, Frank

Gleichstellungsbeauftragte	
	Fahnow, Waltraud

Stadtvertretung Mirow



	Stadtvertreter	
Fraktion CDU	1	Tesch, Henry (Bürgermeister)
	2	Berdermann, Julia (1. stellv. Bürgermeisterin)
	3	Thederan, Frank (Fraktionsvorsitzender)
	4	Heyden-Smentek, Martina
	5	Kittendorf, Christine
	6	Krumm, Matthias
	7	Müller, Stefan
Fraktion AfD	8	Räder, Stefan (Fraktionsvorsitzender)
	9	Manthey, Christoph
	10	Räder, Bernadett
	11	Skorzus, Danny
Fraktion SPD & Bündnis 90/ Die Grünen	12	Poltier, Ortrud (Fraktionsvorsitzende)
	13	Lange, Barbara
Die LINKE	14	Fahnow, Waltraud (2. stellv. Bürgermeisterin)
Einzelbewerber	15	Dorn, Ralf

Haupt- & Finanzausschuss		
	Mitglieder	Stellvertreter
1	Tesch, Henry	
2	Fahnow, Waltraud	Kittendorf, Christine
3	Heyden-Smentek, Martina	Krumm, Matthias
4	Thederan, Frank	Müller, Stefan
5	Lange, Barbara	Poltier, Ortrud
6	Dorn, Ralf	Manthey, Christoph
7	Räder, Bernadett	Skorzus, Danny

Ausschuss f. Bau, Planung, Wirtschaft & Landwirtschaft	
Mitglieder	
1	Kittendorf, Christine
2	Krumm, Matthias
3	Poltier, Ortrud
4	Räder, Stefan
5	Skorzus, Danny
sachkundige Einwohner	
6	Behrendt, Falk
7	Mewes, Christiane
8	Wittchen, Maria
9	Thederan, Helge

Amtsausschuss	
Mitglieder	
1	Tesch, Henry
2	Kittendorf, Christine
3	Müller, Stefan
4	Räder, Bernadett

Aufsichtsrat Wohnungsgesellschaft Mirow	
Mitglieder	
1	Heyden-Smentek, Martina
2	Thederan, Frank
3	Tobien, Niclas
4	Manthey, Christoph
5	Schlecht, Sophia

Gemeindevertretung Priepert



	Gemeindevertreter	
CDU	1	Giesenberg, Manfred (Bürgermeister)
	2	Schneegaß, Jörn (1. stellvertretender Bürgermeister)
	3	Kiewitz-Schade, Cindy (2. stellvertretende Bürgermeisterin)
	4	Otto, Gilbert
	5	Poltier, Carla
	6	Zander, Nils Ole
Einzelbewerber	7	Helm, Marco

Finanzausschuss	
	Mitglieder
1	Helm, Marco
2	Kiewitz-Schade, Cindy
3	Poltier, Carla
sachkundige Einwohner	
4	Czaplicki, Annett
5	Hildebrandt, Karin

Aufsichtsrat Wohnungsgesellschaft Wesenberg	
	Mitglied
	Kleiner, Ulrich

Stadtvertretung Wesenberg



Stadtvertreter		
CDU Fraktion	1	Rißmann, Steffen (Bürgermeister)
	2	Splett, Thomas (1. stellv. Bürgermeister)
	3	Zander, Thomas (Fraktionsvorsitzender)
	4	Browarzik, Silvio
	5	Meincke, Kirsten
	6	Plantikow, Ols
	7	Rebom, Simone
	8	Töllner, René
BfW Fraktion	9	Schöpke, Kai (2. stellv. Bürgermeister & Fraktionsvorsitzender)
	10	Buhrow, Bernd
	11	Dittrich, Brunhilde
	12	Schulz, Marko
GFW Fraktion	13	Rechlin, Heino (Fraktionsvorsitzender)
	14	Gohlke, Martin
FuW	15	Engel, Sebastian

Hauptausschuss		
	Mitglieder	Stellvertreter
1	Rißmann, Steffen	
2	Meincke, Kirsten	Töllner, René
3	Zander, Thomas	Browarzik, Silvio
4	Dittrich, Brunhilde	Schöpke, Kai
5	Schulz, Marko	Buhrow, Bernd

Finanz- und Sozialausschuss		
	Mitglieder	Stellvertreter
1	Browarzik, Silvio	Zander, Thomas
2	Töllner, René	Plantikow, Ols
3	Schöpke, Kai	Buhrow, Bernd
4	Rechlin, Heino	Gohlke, Martin
sachkundige Einwohner		
5	Henke, Nils	
6	Krause, Tanja	
7	Hirsch, Dagmar	

Bau- und Umweltausschuss		
	Mitglieder	
1	Browarzik, Silvio	
2	Plantikow, Ols	
3	Splett, Thomas	
4	Buhrow, Bernd	
5	Rechlin, Heino	
sachkundige Einwohner		
6	Barkmann, Jens	
7	De Parade, Räne	
8	Tiedt, Maik	
9	Schnur, Jacqueline	

Amtsausschuss	
	Mitglieder
1	Rißmann, Steffen
2	Rebom, Simone
3	Splett, Thomas
4	Schöpke, Kai

Ortsrat Strasen	
	Mitglieder
1	Krause, Tanja
2	Rebom, Simone
3	Zell, Fred
4	Schnur, Jacqueline
5	Schulz, Marko

Aufsichtsrat Wohnungsgesellschaft Wsbg	
	Mitglieder
1	Splett, Thomas
2	Dittrich, Brunhilde
3	Gohlke, Martin

Gemeindevertretung Wustrow



	Gemeindevertreter
BZG Fraktion	1 Franz, Steffen (Bürgermeister)
	2 Bahrmann, Antje (1. stellv. Bürgermeisterin)
	3 Malinowski, Britta (2. stellv. Bürgermeisterin)
	4 Böttcher, Cindy (Fraktionsvorsitzende)
	5 Tobien, Kerstin (stellv. Fraktionsvorsitzende)
	6 Kerger, Daniela
	7 Tschaikowski, Auriel
DFA Fraktion	8 Hofmann, Steffen (Fraktionsvorsitzender)
	9 Grothe, Andreas

Finanzausschuss	
	Mitglieder
1	Bahrmann, Antje
2	Franz, Steffen
3	Hofmann, Steffen
sachkundige Einwohner	
4	Gädeke, Thomas
5	Norden, Peter

Aufsichtsrat Wohnungsgesellschaft Wesenberg	
	Mitglied
	Tobien, Kerstin

Tourismus AKTUELL



Gastgeberverzeichnis 2025 ist in Arbeit

Während in den Touristinformationen die Gästebetreuung auf Hochtouren läuft, wird im Hintergrund schon an dem Erfolg des Jahres 2025 gearbeitet. Dafür wird das Gastgeberverzeichnis neu aufgelegt, um entsprechende Gästenachfragen für Urlaub in der Mecklenburgischen Kleinseenplatte für das kommende Jahr gut beantworten zu können. Auch wenn das online-Buchungsportal der Touristinformationen sehr gute Zugriffszahlen hat, gibt es noch viele Gäste, welche gern Unterkunftsempfehlungen in gedrucktem Format haben möchten. Dies ist nicht nur in den Touristinformationen vor Ort zu merken, wo die Gäste sich Gastgeberverzeichnisse während ihres Aufenthaltes abholen, sondern auch anhand der Bestellungen für den postalischen Versand. Und besonders auf Messen ist das Gastgeberverzeichnis der Region das gefragte Medium. Dem entsprechend arbeiten auch für 2025 die



Touristinformationen Mirow, Wesenberg, Feldberger Seenlandschaft, Neustrelitz, Neubrandenburg, Burg Stargard und Penzlin gerade am neuen Gastgeberverzeichnis. Pünktlich zum Beginn der Messesaison im Oktober dieses Jahres soll es erscheinen, damit es bei den Präsentationen in Dresden, Leipzig, Erfurt, Essen, Hannover und Osnabrück

herausgegeben werden kann. Außerdem ist das Gastgeberverzeichnis beim Landestourismusverband Mecklenburg Vorpommern e.V. sowie dem regionalen Tourismusverband Mecklenburgische Seenplatte e.V. auf der Internetseite dargestellt und bestellbar. Auf vielen anderen Internetseiten, so auch auf www.klein-seenplatte.de, findet sich außerdem das Gastgeberverzeichnis als Blätterkatalog wieder. Neben Unterkünften aller Art präsentieren sich auch immer mehr Freizeiteinrichtungen. Mit einer Gesamtauflage von 15.000 Stück ist es ein reichweitenstarkes Medium, welches sich gezielt an Urlaubsinteressenten richtet. Eine ansprechendere Darstellung der Orte und Urlaubsthemen im Imagebereich sowie die übersichtlichere Abbildung der Unterkünfte mit Piktogrammen zur Einrichtung und dem Angebot erleichtern die Handhabung und machen Lust auf einen Urlaub. Die Unterkunftsinhaber der Region werden gebeten sich zu engagieren: Egal ob mit einer Ferienwohnung, einem Ferienhaus, einem Campingplatz, Flößen, einer Pension oder einem Hotel – die Aufmerksamkeit potentieller Gäste mit diesem Gastgeberverzeichnis ist gewiss. Entsprechende Informationen und Auftragsunterlagen halten die Touristinformationen Wesenberg und Mirow bereit. Die im vorvorletzten Jahr erstmals erschienene Campingkarte, welche die genannten Touristinformationen zusammen mit den Kolleginnen und Kollegen aus der Müritzregion und der Mecklenburgischen Schweiz auflegen, wird ebenfalls zur neuen Messesaison aktualisiert aufgelegt.

Schlösserlinie wieder zwischen Mirow und Rheinsberg unterwegs

Auch in diesem Jahr fährt wieder täglich zwischen Mirow und Rheinsberg ein Bus, wodurch es den Gästen der Orte möglich ist, den jeweils anderen Ort zu entdecken. Noch bis zum 6. Oktober kann diese „Schlösserlinie“ für Ausflugsfahrten genutzt werden. Den Betrieb der Linie (Linie 785) stellt die Ostprignitz-Ruppiner Personennahverkehrsgesellschaft mbH sicher. So startet jeden



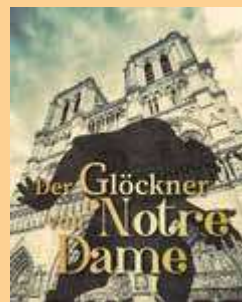
Tag unter anderem um 10:25 Uhr und um 17:25 Uhr ein Bus vom Mirower ZOB in Richtung Rheinsberg. Rückfahrten von Rheinsberg nach Mirow sind beispielsweise um 9:30 Uhr und um 16:30 Uhr möglich. Die Fahrzeit beträgt ca. 45 Minuten. Gäste aus Mirow haben somit die Möglichkeit mehrere Stunden Rheinsberg zu entdecken und Gästen aus

Rheinsberg bleibt auch genügend Zeit für ihren Mirow-Aufenthalt. Die Fahrten werden auch mit einem Fahrradanhänger durchgeführt, was den Gästen die Möglichkeit gibt, eine Richtung mit dem Fahrrad zu absolvieren und die Rückfahrt entsprechend mit dem Bus zu nutzen. Gäste mit einer gültigen Kurkarte der Orte Mirow, Wesenberg, Wustrow oder Priepert können das Angebot der Schlösserlinie kostenfrei nutzen (gilt nicht für den Fahrradtransport).

Freie Unterkünfte gesucht

Wie in jedem Jahr erreichen die Touristinformationen der Region kurzfristige Anfragen zu Aufenthalts- und Unterbringungsmöglichkeiten. Aus diesem Grund bitten wir entsprechend freie Kapazitäten im Buchungssystem der Touristinformationen freizuschalten oder den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern Hinweise auf die Verfügbarkeit zu geben. Besonders entlang der Radwege Berlin-Kopenhagen und Havelradweg werden auch verstärkt Unterkünfte für eine Nacht gesucht. Das diese dann entsprechend des höheren Aufwandes teurer sind, ist für die Gäste akzeptabel. Auch für die Neuaufnahme in das Buchungssystem stehen die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Touristinformationen gern bereit.

Sonnentor Theaterfestival 2024 – Karten jetzt bestellen



Vom 23. August bis zum 25. August wird wieder täglich das Sonnentor in Babke geöffnet, um auf der dahinterliegenden Bühne ein kulturelles Highlight der Region zu präsentieren. In diesem Jahr ist im Rahmen des Theaterfestivals das musikalische Schauspiel „Der Glöckner von Notre Dame“, frei nach

dem weltbekannten Roman von Victor Hugo in einer Stückfassung von Charlotte Birch-Pfeiffer, zu erleben. Karten für die Vorstellungen gibt es in den Touristinformationen Mirow und Wesenberg.

Amtliche Mitteilungen

Abstand halten: Kiefern-Prozessionsspinnen sind unterwegs!

In den letzten Tagen sind im Bereich des Forstamtes Mirow vermehrt die Raupen des Kiefern-Prozessionsspinners gesichtet worden. Die Kiefernwälder auf den sandigen Böden der Müritz-Region bieten gute Lebensbedingungen für das wärmeliebende Insekt.

Der Kiefern-Prozessionsspinner ist ein Nachtfalter. Seinen Namen hat er deswegen, weil die Raupen vorzugsweise in der Dämmerung in langen „Prozessionen“ zu ihren Fressplätzen ziehen. Solche Raupenprozessionen können mehrere Meter lang sein. Die Raupen ernähren sich vorwiegend von Kiefernadeln. Tagsüber ruhen Sie gesellig in einer Art Nest an Ästen oder am Boden.

Die Falter sind völlig harmlos. Problematisch sind die feinen und langen Haare der Raupen. Diese können beim Menschen zu Hautrötungen, Juckreiz, Bindehautentzündungen oder auch zu allergischen Reaktionen wie Atemnot führen.

Bei Kontakt mit den Raupen des Kiefern-Prozessionsspinners bittet das Forstamt Mirow folgende Verhaltensregeln einzuhalten:

- Ruhe bewahren, Raupen nicht berühren und Abstand halten, da die feinen Härchen auch mit dem Wind transportiert werden können
- Auch Hunde von den Raupen fernhalten, da diese mit den gleichen Symptomen wie der Mensch reagieren können
- Bei direktem Kontakt: Zeitnah duschen, Haare waschen, Kleidung wechseln
- Kontaminierte Schuhe und Oberbekleidung nicht in den Wohnbereich bringen, möglichst im Freien ausziehen
- Bei allergischen Reaktionen einen Arzt aufsuchen bzw. in schweren Fällen den Rettungsdienst rufen

Bereits in den vergangenen Jahren konnte der Kiefern-Prozessionsspinner im Bereich Mirow beobachtet werden, ohne dass es zu einer Massenvermehrung gekommen ist.

Deshalb gehen die Försterinnen und Förster auch für dieses Jahr davon aus, dass sich die Raupen bald zur Verpuppung in den Boden zurückziehen um kaum mehr zu sehen sein werden.

Sonstige Informationen

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Diemitz

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Diemitz

Datum: 23.09.2024
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Dorfstraße 28 (Landurlaub Diemitz)
 17252 Mirow OT Diemitz

werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Diemitz gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Damit die Versammlung rechtzeitig beginnen kann, werden die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen gebeten, sich ab 18.30 Uhr zum Nachweis Ihrer Mitgliedschaft einzufinden. Das Eigentum ist durch **aktuelle** Grundbuchauszüge (nicht älter als 2 Jahre) nachzuweisen.

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
 TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 TOP 3 Bericht des Vorstandes

- TOP 4 Kassenbericht / Kassenwart
 TOP 5 Bericht Kassenprüfer
 TOP 6 Feststellung des Reinertrages
 TOP 6.1 Jagdjahr 2021/2022
 TOP 6.2 Jagdjahr 2022/2023
 TOP 6.3 Jagdjahr 2023/2024
 TOP 7 Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
 TOP 7.1 Jagdjahr 2021/2022
 TOP 7.2 Jagdjahr 2022/2023
 TOP 7.3 Jagdjahr 2023/2024
 TOP 8 Beschluss über Aufnahme in den AJE
 TOP 9 Beschluss über den Abschluss einer Vermögensschadenhaftpflichtversicherung

Anmerkung: In der Versammlung der Jagdgenossen kann sich jede Jagdgenossin/jeder Jagdgenosse (natürliche Person und Eigentümerin/Eigentümer bejagbarer Grundflächen) durch eine andere natürliche Person, die ebenfalls Jagdgenossin/Jagdgenosse ist, oder durch seine/n Ehegattin/Ehegatten, seine/n Lebenspartnerin/Lebenspartner oder einen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Die Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung der Jagdgenossinnen/Jagdgenossen schriftlich zu erteilen. Bei gemeinschaftlichem Eigentum (z. B. Miteigentum, Erbengemeinschaft) kann das Stimmrecht nur einheitlich ausgeübt werden, deshalb ist einer der Eigentümerinnen/Eigentümer von den übrigen Miteigentümerinnen/Miteigentümer zur Stimmabgabe zu bevollmächtigen, sofern diese nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können, dies gilt auch für Eheleute. Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen.

Eine Mehrfachvertretung durch den Bevollmächtigten ist nicht zulässig. Die Vertretungsvollmacht muss schriftlich erteilt werden und darf nicht älter als zwei Jahre sein.

13.07.2024

Der Vorstand
Jagdgenossenschaft Diemitz

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Fleeth

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Fleeth

Datum: 30.09.2024
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Oberbeek 1 (FFW)
 17252 Mirow OT Fleeth

werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Fleeth gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Damit die Versammlung rechtzeitig beginnen kann, werden die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen gebeten, sich ab 18.30 Uhr zum Nachweis Ihrer Mitgliedschaft einzufinden. Das Eigentum ist durch **aktuelle** Grundbuchauszüge (nicht älter als 2 Jahre) nachzuweisen.

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
 TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
 TOP 3 Bericht des Vorstandes
 TOP 4 Kassenbericht / Kassenwart
 TOP 5 Bericht Kassenprüfer
 TOP 6 Feststellung des Reinertrages
 TOP 6.1 Jagdjahr 2021/2022
 TOP 6.2 Jagdjahr 2022/2023
 TOP 6.3 Jagdjahr 2023/2024
 TOP 7 Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
 TOP 7.1 Jagdjahr 2021/2022
 TOP 7.2 Jagdjahr 2022/2023
 TOP 7.3 Jagdjahr 2023/2024
 TOP 8 Beschluss über den Abschluss einer Vermögensschadenhaftpflichtversicherung

Anmerkung: In der Versammlung der Jagdgenossen kann sich jede Jagdgenossin/jeder Jagdgenosse (natürliche Person und Eigentümerin/Eigentümer bejagbarer Grundflächen) durch eine andere natürliche Person, die ebenfalls Jagdgenossin/Jagdgenosse ist, oder durch seine/n Ehegattin/Ehegatten, seine/n Lebenspartnerin/Lebenspartner oder einen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Die Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung der Jagdgenossinnen/Jagdgenossen schriftlich zu erteilen.

Bei gemeinschaftlichem Eigentum (z. B. Miteigentum, Erbengemeinschaft) kann das Stimmrecht nur einheitlich ausgeübt werden, deshalb ist einer der Eigentümerinnen/Eigentümer von den übrigen Miteigentümerinnen/Miteigentümer zur Stimmabgabe zu bevollmächtigen, sofern diese nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können, dies gilt auch für Eheleute.

Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen.

Eine Mehrfachvertretung durch den Bevollmächtigten ist nicht zulässig. Die Vertretungsvollmacht muss schriftlich erteilt werden und darf nicht älter als zwei Jahre sein.

14.07.2024

Der Vorstand
Jagdgenossenschaft Fleeth

Jagdgenossenschaft Roggentin

der Vorstand gibt bekannt, dass auf der Versammlung am 05.07.2024 die Schenkung einer Drohne für die Freiwillige Feuerwehr Mirow einstimmig befürwortet wurde.

Einsatz der Drohne für

- Das Auffinden von Menschen und Tieren in Notlagen und deren Bergung und Rettung
- Zum Auffinden von Einsatzstellen und Erkundung der Zuwegung
- Zur Lagebeurteilung bei großen Schadenslagen
- Einsatzvorbereitung, Dokumentation

Qualzow, 08.07.2024



Bernadett Räder
Der Vorstand

Einladung zur Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Mirow

Zur nichtöffentlichen Versammlung der Mitglieder der Jagdgenossenschaft Mirow

Datum: 14.10.2024
Uhrzeit: 19.00 Uhr
Ort: Gaststätte „EX“, Saal
Retzower Straße 8, 17252 Mirow

werden alle Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundflächen, die zum gemeinschaftlichen Jagdbezirk Mirow gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, recht herzlich eingeladen.

Damit die Versammlung rechtzeitig beginnen kann, werden die Jagdgenossinnen und Jagdgenossen gebeten, sich ab 18.30 Uhr zum Nachweis Ihrer Mitgliedschaft einzufinden. Das Eigentum ist durch aktuelle Grundbuchauszüge (nicht älter als 2 Jahre) nachzuweisen.

Tagesordnung

- TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
TOP 3 Bericht des Vorstandes
TOP 4 Kassenbericht / Kassenwart
TOP 5 Bericht Kassenprüfer
TOP 6 Feststellung des Reinertrages

- TOP 6.1 Jagdjahr 2023/2024
TOP 7 Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
TOP 7.1 Jagdjahr 2023/2024

Anmerkung: In der Versammlung der Jagdgenossen kann sich jede Jagdgenossin/jeder Jagdgenosse (natürliche Person und Eigentümerin/Eigentümer bejagbarer Grundflächen) durch eine andere natürliche Person, die ebenfalls Jagdgenossin/Jagdgenosse ist, oder durch seinem Ehegattin/Ehegatten, seinem Lebenspartnerin/Lebenspartner oder einen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Die Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung der Jagdgenossinnen/Jagdgenossen schriftlich zu erteilen. Bei gemeinschaftlichem Eigentum (z. B. Miteigentum, Erbengemeinschaft) kann das Stimmrecht nur einheitlich ausgeübt werden, deshalb ist einer der Eigentümerinnen/Eigentümer von den übrigen Miteigentümerinnen/Miteigentümer zur Stimmabgabe zu bevollmächtigen, sofern diese nicht selbst an der Versammlung teilnehmen können, dies gilt auch für Eheleute.

Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen.

Eine Mehrfachvertretung durch den Bevollmächtigten ist nicht zulässig. Die Vertretungsvollmacht muss schriftlich erteilt werden und darf nicht älter als zwei Jahre sein.

15.07.2024

Der Vorstand
Jagdgenossenschaft Mirow



Die Stadt Mirow trauert um ihren Ehrenbürger

Siegfried Paul Laßbeck

Voller Dankbarkeit, und mit tiefem Respekt für sein Engagement in der Stadt Mirow nehmen wir Abschied.

Er war Träger der Mirow Münze unter anderem auch, weil er sich mit großer Mühe und großem Aufwand um die Instandhaltung der Uhr im Unteren Schloss gekümmert hat. Hiermit machte er nicht nur Besuchern, sondern der ganzen Stadt eine große Freude.

Ihm gilt ewige hohe Wertschätzung und Anerkennung.

Wir bekunden seiner Familie und den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

Henry Tesch
- Bürgermeister -
und die Stadtvertretung Mirow



Halte ein in stillem Gedenken

Tief betroffen nehmen wir Abschied von unserem Feuerwehrkameraden

Löschmeister

Manfred Schnur

* 10.05.1952 † 09.06.2024

Wir sind traurig und sprachlos gleichermaßen. Mit Manfred verlieren wir einen Freund und einen stets hilfsbereiten und pflichtbewussten Feuerwehrkameraden, der sich während seiner mehr als 50-jährigen Mitgliedschaft in der FF Strasen immer für das Gemeinwohl eingesetzt hat. Wir werden Manfred Schnur stets in dankbarer Erinnerung behalten.

In stiller Trauer
Die Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Strasen

Strasen, im Juni 2024

Neue Wege für „Natur im Garten MV“ – jetzt als „Natur im Garten MV“ Regional in der LEADER-Region Mecklenburgische Seenplatte – Müritz

Nach langem Warten ist es nun wieder so weit: Die vielen von Ihnen insbesondere durch die Gartenplakette mit dem Igel bekannte Aktion „Natur im Garten“ in Mecklenburg-Vorpommern hat ihre Arbeit wieder aufgenommen.

Nach langer Unsicherheit, wie es nach dem Auslaufen der landesweiten Förderung durch das Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt M-V im Dezember 2023 weitergehen kann und dank hohem Arbeitseinsatz, steht seit Anfang der Gartensaison fest, dass zumindest in zwei LEADER-Regionen des Landes M-V (LEADER-Region Mecklenburg-Strelitz und LEADER-Region Mecklenburgische Seenplatte – Müritz) weiterhin das kostenlose Angebot von „Natur im Garten MV“ aufrechterhalten werden kann. Das Projekt wird somit für zunächst fünf Jahre in der LEADER-Region Mecklenburgische Seenplatte – Müritz, die die Amtsbereiche Amt Malchow, Amt Seenlandschaft Waren, Amt Röbel-Müritz, Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte sowie drei Gemeinden des Amtes Neustrelitz Land (Klein Vielen, Kratzeburg, Userin) und zwei Gemeinden des Amtes Penzliner Land (Möllenhagen, Ankershagen) umfasst, unter dem Titel „Natur im Garten MV“ Regional fortgesetzt.

Bei der regionalen Projektumsetzung wird zukünftig jeweils eine über das Projekt beschäftigte Regionalkoordinatorin in der Region u. a. die Ausbildung und Weiterqualifizierung ehrenamtlich aktiver Botschafter*innen, das Bildungs-/Vortragsangebot, die Verleihung der Gartenplaketten sowie Gartenberatungen für Privatpersonen und Institutionen/Kommunen/Unternehmen, den Aufbau von Regionalgruppen und lokalen Gartengruppen, die Gärtnerstammtische sowie die Teilnahme an Regionalmärkten oder Festveranstaltungen und die Öffentlichkeitsarbeit über die seit Projektbeginn geschaffenen Netzwerke durchführen bzw. organisieren.

Träger des Projektes bleibt auch weiterhin der Landschaftspflegeverband „Mecklenburger Endmoräne“ e.V. mit Sitz in Neu Schloen. Wie gewohnt stehen Ihnen für Informationen und Gartenfragen das Gartentelefon (montags von 13 - 17 Uhr) unter der 039934-899646 sowie unsere Website www.natur-im-garten-mv.de mit dem Veranstaltungskalender und vielen weiteren Inhalten zur Verfügung.

Ihre Regionalkoordinatorin für die LEADER-Region Mecklenburgische Seenplatte – Müritz:

Juliane Drescher hat nach ihrem Abschluss in Naturschutz & Landschaftsplanung (M.Sc.), einigen Jahren in einem biologischen Gutachterbüro und der Mitarbeit auf Bio-Höfen ihre Leidenschaft für den praktischen Schutz der Natur und naturnahe Landbewirtschaftung im kleinen Maßstab – ganzheitlicher Naturschutz von unten nach oben sozusagen – zum Beruf gemacht.

Telefon: 0155 60089345

E-Mail: drescher@natur-im-garten-mv.de

Pressekontakt

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an den Projektträger der Aktion „Natur im Garten MV“: Landschaftspflegeverband „Mecklenburger Endmoräne“ e. V.

Torgelower Straße 14

17192 Neu Schloen

Tel.: 039934 / 899646

E-Mail: info@natur-im-garten-mv.de



Juliane Drescher

Regionalkoordinatorin

LEADER-Region Mecklenburgische Seenplatte – Müritz

Tel.: 0155 60089345

E-Mail: drescher@natur-im-garten-mv.de

Hintergrundinformationen

Die Aktion „Natur im Garten“ begleitet und unterstützt interessierte Menschen auf ihrem Weg zum ökologisch bewirtschafteten, naturnah gestalteten Garten. Sie zeichnet Gärten mit der „Natur im Garten“-Gartenplakette auf Grundlage der Kriterien der Aktion „Natur im Garten“ Niederösterreich aus. Drei Kriterien sind dabei zentral: der Verzicht auf chemisch-synthetische Dünger, der Verzicht auf Pestizide, sowie der Verzicht auf Torf. Die Aktion „Natur im Garten“ legt zudem Wert auf eine strukturreiche Gestaltung von Grünräumen sowie heimische und/oder ökologisch wertvolle, regionaltypische Pflanzen im Garten. „Natur im Garten“ regt an, Grünräume nach ökologischen Kriterien zu bewirtschaften, so z. B. durch Kompostierung, Regenwassernutzung, Nützlingsförderung oder Bodenpflege. Wer im Sinne der Aktion gärt, leistet einen Beitrag zum Erhalt und zur Förderung der Biotop- und Artenvielfalt und zum Schutz der natürlichen Ressourcen.

„Natur im Garten MV“ Regional ist ein LEADER-Projekt und wird für die Region Mecklenburgische Seenplatte – Müritz für 5 Jahre aus dem Budget der LAG MSM sowie für die Region Mecklenburg-Strelitz für 2 Jahre aus dem Budget der LAG MST gefördert.

Der Landschaftspflegeverband „Mecklenburger Endmoräne“ e.V. setzt sich seit 1993 für den Erhalt einer vielfältigen Kulturlandschaft unter Beachtung der Ziele und Grundsätze des Bundesnaturschutzgesetzes ein. In dem Verband wirken die Mitglieder als Naturschützer, Landwirte und Kommunen in Drittelparität und sorgen für den praktischen Erfolg der Arbeit. Arbeitsschwerpunkte des Verbandes sind Pflegearbeiten an (gesetzlich geschützten) Biotopen, Umweltbildungsarbeit (z. B. Schulgärten), die ökologische Gestaltung dörflicher Siedlungsbereiche und die Verbesserung touristischer Infrastruktur. Insbesondere engagiert sich der Landschaftspflegeverband für die Renaturierung von Söllen und Kleingewässern, den Erhalt von Alleen sowie für die Neuanlage und Unterhaltung von Streuobstwiesen. Er ist zudem seit Juli 2012 Projektträger von „Natur im Garten“ im Bundesland Mecklenburg-Vorpommern.

Neu Schloen, den 11.07.2024

V.i.S.d.P.: **Juliane Drescher**

■ Sportnachrichten

Buntes Sportprogramm beim Kinder- und Jugendtag von Union

Am Sonnabend, den 13.07.2024 fand bereits zum 7. Mal der Kinder- und Jugendtag des SV Union Wesenberg statt.

Das Wetter klarte pünktlich zum Start des familiären Sportfestes auf, so dass zahlreiche Kinder mit ihren Eltern und Großeltern den Weg ins Waldstadion fanden.

Zusammen mit den einzelnen Unioner Sportgruppen, dem Feuerwehrverein Wesenberg sowie dem Sportmobil des

Kreissportbund Mecklenburgische Seenplatte e.V. wurde ein vielfältiges Sportprogramm auf die Beine gestellt, welches ausgiebig zum Ausprobieren und zur Bewegung einlud.

Gut 30 Kinder haben dabei zudem die Gelegenheit genutzt, an



diesem Tag das Sportabzeichen des DOSB ablegen zu können und viele waren am Ende auch erfolgreich.

Für jeden kleinen und etwas größeren Teilnehmer an diesem Tag gab es am Ende dann auch eine kleine Mitmachbelohnung. Für die Gestaltung und Umsetzung des Sporttages gilt es ein großes Dankeschön den einzelnen Sportgruppen, dem Feuerwehrverein Wesenberg und dem Kreissportbund MSE sowie den einzelnen Förderern zu sagen.

Nur durch das ehrenamtliche Engagement so vieler Menschen sind derartige Veranstaltungen in dieser Form umsetzbar.

Die Vereinsjugend freut sich bereits auf das kommende Jahr, in welchem Union dann sein 100 jähriges Vereinsjubiläum feiern und es sicherlich auch einen etwas anderen Kinder- und Jugendtag geben wird.

Vereinsjugend - SV Union Wesenberg

Neues Boot für Unions Kanuten

Die Unioner Kanuten konnten noch relativ pünktlich vor der Sommersaison ein neues Motorboot in Empfang nehmen, mit welchem die Trainingseinheiten der kleinen und großen Paddler auf dem Woblitzsee abgesichert werden.

Bis dato taten die Trainer dies mit ihrem alten Adam, welcher allerdings bereits in die Jahre gekommen war und merkliche Verschleißspuren aufwies, so dass dringend Ersatz her musste, um den Trainingsbetrieb auch weiterhin unter den erforderlichen Sicherheitsaspekten durchführen zu können.

Die Anschaffung wurde dabei durch eine Förderung des Landessportbundes Mecklenburg-Vorpommern, durch Eigenmittel des Vereins sowie Unterstützung des DRK-Krankenhauses Neustrelitz ermöglicht. Dahingehend gilt es ein großes Dankeschön zu sagen.

Fortan können die Trainingseinheiten der Kanuten also somit wieder mit der Gewissheit durchgeführt werden, dass im Notfall ein stets einsatzbereites und zuverlässiges Boot zur Verfügung und damit dem Paddelspaß nichts entgegen steht. Die jungen Wassersportler freut dies jedenfalls sehr.

Abteilung 'Kanu' - SV Union Wesenberg



15 Jahre Kindersport bei Union Wesenberg

Im Rahmen des Kinder- und Jugendtages wurde die Gelegenheit genutzt, Christin Albrecht für ihr bereits seit 15 Jahren andauerndes großes Engagement für den Unioner Kindersport zu danken!

Durch Unions Vereinsvorsitzenden Martin Linke, Vereinsjugendleiterin Luisa Barkholt und Wesenbergs Bürgermeister Steffen Rißmann wurde dahingehend ein Banner als Anerkennung für ihren sportlichen Einsatz zum Jubiläum feierlich übergeben.

Christin Albrecht und ihr Team leisten mit dem Kindersport in Wesenberg eine ungemein wichtige Arbeit für unsere Kleinsten! Sie legen die Grundlagen bei den Kindern für richtige Bewegungsabläufe sowie Vermittlung von Spaß an der Bewegung

und sorgen damit im Wesentlichen dafür, dass die Kinder im Verein ihren weiteren sportlichen Weg bestmöglich weitergehen können!

Union sagt Danke für 15 Jahre ehrenamtliches Engagement!

Vorstand - SV Union Wesenberg



Kirchliche Nachrichten

Die Kirchengemeinden Lärz/Schwarz, Mirow, Wesenberg und Schillersdorf laden herzlich ein zu den nächsten Gottesdiensten:

28. Juli – 9. So. n. Trinitatis

- 10:30 Johanniterkirche Mirow mit Abendmahl
- 14:30 St. Marienkirche Wesenberg mit Abendmahl
- 14:30 Kirche Schwarz

1. August, Donnerstag

- 10:00 Seniorenheim Mirow

4. August – 10. So. nach Trinitatis

- 10:30 Inselfest – Open Air auf der Bühne Mirow *für alle Gemeinden*
- 14:30 Kirche Blankenförde, Taufgottesdienst

11. August – 11. So. nach Trinitatis

- 09:00 Kirche Lärz
- 10:30 Johanniterkirche Mirow

15. August, Donnerstag

- 10:00 Seniorenheim Mirow

18. August – 12. So. nach Trinitatis

- 10:00 St. Marienkirche Wesenberg
- 10:30 Johanniterkirche Mirow

25. August – 13. So. nach Trinitatis

- 10:30 Johanniterkirche Mirow, mit Abendmahl
- 14:30 **Kein Gottesdienst in Schwarz wegen Bilder, Brot und Blechkuchen**

29. August, Donnerstag

- 10:00 Seniorenheim Mirow

30. August, Freitag – Monatsschlussandacht

- 19:00 Kapelle Fleeth
- 19:00 Kirche Leussow
- 19:00 Kirche Krümmel

1. September – 14. So. nach Trinitatis

- 09:00 Kirche Diemitz
- 10:30 Johanniterkirche Mirow
- 14:30 Kirche Priepert

8. September – 15. So. nach Trinitatis

10:30 Tauffest am Schwarzer See
 14:30 St. Marienkirche Wesenberg mit Abendmahl

Kirchenchor

jeden Dienstag um **19.00 Uhr** im Pfarrhaus Mirow

Fahrradkantor Martin Schulze

Der Kirchenmusiker ist seit langer Zeit regelmäßiger Gast an der Schukeorgel und der Röderorgel. Auf dem Programm stehen in diesem Jahr einerseits Werke der norddeutschen Barockzeit wie Musik von Dietrich Buxtehude und Nikolaus Bruhns. Als Kontrast dazu erklingen Kompositionen von kirchenmusikalischen Ton-schöpfern aus der DDR.

Dienstag, 30. Juli, 19.30 Uhr, St. Marienkirche Wesenberg
Mittwoch, 31. Juli, 19.30 Uhr, Johanniterkirche Mirow

Zeitvermählte Sommerklänge

Das Ensemble Tresonare: Juliane Gilbert (Violoncello, Orgel, Flöte), Clemens Heidrich (Bassbariton, Rezitationen) und Elke Voigt (Orgel, Sopran) spielen Werke von C. Monteverdi, H. Schütz, J. Langlais sowie Improvisationen

Donnerstag, 1. August, 19.00 Uhr, Dorfkirche Wustrow

Duo Elena & Ruslan Kratschkowski

Russische Romanzen und jiddischer Klezmer, klassische Kompositionen von Bach, Mozart, Vivaldi bis Chatschaturian, Zeitgenössisches von Schnittke, Französische Chansons, Tangos von Piazzolla oder Zigeunermusik. Mit grenzenloser Fantasie und mitreißender Spielfreude zaubern die Musiker Unglaubliches aus ihren zwei Akkordeons.

Freitag, 2. August, 19.00 Uhr, Dorfkirche Priepert

Orgelkonzert mit Benjamin Arlt-Bouffée

Mittwoch, 7. August, 19.30 Uhr, Johanniterkirche Mirow

„Die goldene Stimme aus Bulgarien“

Dilian Kushev (Bariton) singt das „Ave Maria“, „Halleluja“ und vieles mehr. Leidenschaftlicher Gesang prägt seine Darbietungen von Volksliedern, sakralen Gesängen und Opernarien im Konzert.

Freitag, 9. August, 19.00 Uhr, Dorfkirche Priepert

Dreamteam

Das belgische Ensemble wird Musik deutscher und italienischer Meister aus der Barockzeit aufführen – von Bach, Corelli und Zeitgenossen. Das Ensemble besteht aus Prof. em. Patrick Beuckels und vier seiner (inzwischen bereits diplomierten) Studenten des Konservatoriums von Gent: Aryna Tsylianok (Cembalo), François-Emmanuel Douchy (Barockcello), Caroline Sordia (Gesang) und Marieke De Jonghe (Barockvioline). Zwischen den Stücken erzählen sie Ihnen von den vergessenen Geheimnissen dieser Komponisten und den Verborgenen der Barockzeit. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine Reise, mehr als dreihundert Jahre zurück.

Samstag, 10. August, 19.30 Uhr, Dorfkirche Schwarz Im Anschluss sorgt der Förderverein für einen kleinen Imbiss.

Klezmermusik

Harry's Freilach spielt seit über 30 Jahren Klezmermusik, die herrliche Feier- und Festmusik osteuropäisch-jüdischen Ursprungs. Die Melodien sind freudig und tänzerisch, melancholisch-versonnen, feierlich, manchmal wild, immer jedoch von einer besonderen Intensität: Klezmer tov!

Dienstag, 13. August, 19.30 Uhr, St. Marienkirche Wesenberg

„Fundsachen“

Mit Gitarren, Banjo, Geige und Bluesharp stellt das Liedermacherduo Stephan Brinkel und Michael Hänsch eigene Lieder und bekannte Folksongs vor.

Mittwoch, 14. August, 19.30 Uhr, Johanniterkirche Mirow

Donnerstag, 15. August, 19.30 Uhr, Dorfkirche Diemitz

Angela Klee und Band

Beliebte Songs u.a. von Joan Baez, Bob Dylan, Simon & Garfunkel und den Beatles. **Freitag, 16. August, 19.00 Uhr, Dorfkirche Priepert**

Our favorite songs – Unsere Lieblingssongs

Das Duo Silke Gonska & Frieder W. Bergner ist endlich wieder einmal zu Gast in Schwarz. Die beiden haben sich Rocksongs ausgesucht, zu denen sie schon als Jugendliche im Kreiskulturhaus bei der Disco begeistert getanzt haben, aber auch Jazzkompositionen, die wichtig für ihre musikalische Entwicklung waren – eben persönliche Lieblingslieder, die sie schon viele Jahre ihres Musikerlebens begleiten. **Samstag, 17. August, 19.30 Uhr, Dorfkirche Schwarz**

Orgel & Cembalo

Reinhard Glende bringt auf der Orgel und einem ganz besonderen Instrument, dem Nachbau eines historischen Cembalos, Musik des 18. Jahrhunderts zu Gehör. Er moderiert sein Programm selbst und verspricht ein kurzweiliges Abendkonzert. **Dienstag, 20. August, 19.30 Uhr, St. Marienkirche Wesenberg**

Singet dem Herrn

Geistliches Konzert mit Werken von Bach, Händel, Mozart, Mendelssohn-Bartholdy, Schumann, Antonin Dvorák u.a. Felizia Frenzel, Rostock, Sopran, Fritz Abs, Parchim, Orgel/Klavier **Mittwoch, 21. August, 19.30 Uhr, Johanniterkirche Mirow**

Harry's Freilach – Klezmermusik

Konzert in der St. Marienkirche Wesenberg am 13. August und am **Donnerstag, 22. August, 19.30 Uhr, Dorfkirche Schwarz** Der Förderverein wird im Anschluss einen kleinen Imbiss anbieten.

„Animato“ aus Szczecin

Das Mundharmonika-Trio ist auf polnischen und europäischen Musikfestivals, gern gesehen. Welthits berühmter Komponisten und Interpreten klingen bei ihnen genauso faszinierend wie Volkslieder und Gassenhauer.

Freitag, 23. August, 19.00 Uhr, Dorfkirche Priepert

Bilder Brot und Blechkuchen

Der Förderverein der Lärzer Dorfkirche e.V. lädt ein. An und in der Kirche möchte er mit Ihnen einen schönen Nachmittag erleben. Auf Kunst in vielfältiger Form, Metallgestaltung, Fotografie, Holzbearbeitung, Grafik und Musik hoffen wir. **Sonntag, 25. August, ab 14.00 Uhr, Dorfkirche Lärz**

Volksmusik aus Schweden

Sveriges Vänner spielt Volksmusik aus Schweden.

Dienstag, 27. August, 19.30 Uhr, St. Marienkirche Wesenberg

Kinderchor der Kurrende St. Johannis, Rostock

Die Kurrende ist der Kinderchor der St.-Johannis-Kirche Rostock. Die ca. 55 Mitglieder im Alter zwischen 8 und 14 Jahren bleiben etwa sechs Jahre im Chor – eine Zeit, welche sie nachhaltig prägt. Äußerst beliebt ist die jährliche Kindersingwoche in der Jugendherberge am Mirower See. Eine Woche lang singen, musizieren, spielen und genießen die Kinder die Gemeinschaft. Zum Abschluss der 56. Kindersingwoche in Mirow erklingt die Kantate für Kinderchor und Instrumente „David und Jonathan“ von Gerd-Peter Münden sowie Werke von Händel und Mendelssohn-Bartholdy.

Freitag, 30. August, 17.00 Uhr, Johanniterkirche Mirow

Klenke Quartett

Die vier Musikerinnen bereichern seit 30 Jahren das internationale Konzertleben und haben sich zu einem der erfolgreichsten deutschen Streichquartette etabliert. Sie gelten „als eine der profiliertesten europäischen Formationen“.

Freitag, 30. August, 19.00 Uhr, Dorfkirche Priepert

Kino in der Dorfkirche Lärz

In der Reihe „Starke Stücke“ wird zum Kinofilm „Die einfachen Dinge“ von Éric Benard eingeladen. Er macht Lust auf eine Auszeit, die weit über das Schauen dieses Filmes hinausgeht. Gestresster Unternehmer trifft nach einer Autopanne in den Bergen auf einen kauzigen Einsiedler. Aus dieser Ausgangssituation entwickelt sich zunächst eine herzliche Abneigung und dann eine unwahrscheinliche Männerfreundschaft. Denn so unterschiedlich sind die beiden Männer gar nicht ... **Mittwoch, 4. September, 19.00 Uhr, Dorfkirche Lärz**



XXI. Internationales Festival der Künste Residenzschloss Mirow

Internationaler Königin Sophie Charlotte Wettbewerb für Violine

Konzerte – Führungen – Ausstellung – Meisterkurs

14. – 21. September 2024



Sonntag, 15. September

10.00 Uhr: „La musica e la pittura sono amiche intime“
Jeden Tag ab 10 Uhr Ausstellung in der Remise
Malerei von Mechthild Mannewitz und Anna Mannewitz
16.00 Uhr: Eröffnungskonzert in der Remise
Das Konzert gestalten preisgekrönte Solisten und
Ensembles der Kreismusikschule
Kon.centus unter der Leitung von David Kantel

Freitag, 20. September

10.00 Uhr: Meisterbögen im 3 Königinnen Palais
Bogenmachermeister Jens Paulus aus Markneukirchen
stellt handgefertigte Bögen für Streichinstrumente aus
seiner Werkstatt vor, gibt Einblicke in seine Arbeit und
bittet zum Probieren.

Sonnabend, 21. September

19.00 Uhr: Galakonzert in der Remise
Abschlusskonzert mit den Preisträgern
des XIX. Internationalen Königin Sophie Charlotte Wett-
bewerbs für Violine 2024 mit anschließendem Sektemp-
fang im 3 Königinnen Palais.

Montag, 16. September

19.30 Uhr: Meisterliches in der Remise
Junge Violinisten präsentieren Perlen der Violinliter-
atur im Konzert.

Dienstag, 17. September

**09.30 Uhr: „Offener-Festival-Klassenraum“ in der
Remise**
– Schülerinnen und Schüler treffen Festivalkunst – und
Künstler –
19.30 Uhr: Jazz auf der Insel in der Remise
Andreas Pasternack wird mit dem Gitarristen Christian
Ahnschl und dem Bassisten Enrique Marcano-Gonzales
jazzten, rocken und singen.

Donnerstag, 19. September

19.30 Uhr: Große Klavierwerke in der Remise
Philipp Thönes präsentiert große Klavierwerke von
Beethoven, Bach, Chopin und Schumann.



Residenzschloss Mirow e.V.
Torhaus 1, 17252 Mirow, Germany
Tel. +49 (0)39833 20954 Fax +49 (0)39833 20955
e-mail: dependance@schlossverein.de
www.schlossverein.de

Änderungen vorbehalten



Traditionelles Mirower Inselfest August 2024

Vom 2. bis 4. August 2024 findet das traditionelle Mirower Inselfest statt. Dieses jährliche Highlight lockt wieder Besucher aus nah und fern auf die idyllische Stadt Mirow. Das dreitägige Fest bietet eine bunte Mischung aus Musik, Unterhaltung und Familienaktivitäten. Im Schaustellerbereich erwartet traditionell der Autoscooter, ein Kinderkarussell, Ballwerfen, Entenangeln, ein 4er Bungee und auch wieder der Fliegende Teppich (Scheibenwischer) seine Gäste.

Neben Frisches vom Grill und aus der Pfanne ist auch der Fischimbiss „Hanse Rauch“ mit Fischbrötchen und Backfisch vor Ort. Zusätzlich im Angebot: Räucherfisch frisch vor Ort geräuchert. Dazu bieten weitere Stände zum einen verschiedene belegte Burger und zum anderen verschiedene belegte Hot Dogs an. Ausschankwagen und Cocktailbar runden das gastronomische Angebot ab.

Freitag, 2. August 2024

Der Festauftritt beginnt am Freitag um 14:00 Uhr mit dem „Familientag“, an dem die Schausteller vergünstigte Preise anbieten. Von 14:00 bis 18:00 Uhr sind Familien herzlich eingeladen, die Attraktionen zu genießen. Ab 19:00 Uhr verwandelt sich die Insel in eine Partyzone: Die Band „DIESE TYPEN“ und DJ JAY PRESTON sorgen bis Mitternacht für ausgelassene Stimmung bei der „Inselfarty“ bis 01:00. Der Eintritt ist frei.

Samstag, 3. August 2024

Der Samstag steht im Zeichen der Musik und Unterhaltung. Um 14:00 Uhr eröffnet der Feuerwehrmusikzug Mirow das offizielle Programm, gefolgt vom Kinderprogramm „FRAU PUPPENDOKTOR PILLE“ um 16:30 Uhr. Ab 19:00 Uhr wird die Insel erneut zur Partyzone: DJ ALEX STUTH von Ostseewelle und die Band „BLIND BANKERS“ heizen den Gästen bis in die frühen Morgenstunden ein. Der Samstag verspricht Partyspaß bis 03:00 Uhr.

Sonntag, 4. August 2024

Der Sonntag beginnt um 10:30 Uhr mit einem Gottesdienst auf der Bühne. Im Anschluss lädt der Feuerwehrmusikzug Mirow zum Frühschoppen von 11:30 bis 13:00 Uhr ein. Am Nachmittag steht von 14:00 bis 17:00 Uhr „Countrytime“ auf dem Programm: Die Band „WILK AND FRIENDS“ sorgt für musikalischen Genuss und beschließt das Festwochenende mit ihren Countryklängen. Das Mirower Inselfest 2024 verspricht ein unvergessliches Erlebnis für die ganze Familie. Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit uns auf der schönen Insel Mirow!

Beste Grüße

Kevin Lierow-Kittendorf

Großer Flohmarkt in Wesenberg

Am 24.08.2024 findet auf der großen Festwiese unterhalb der Burg unser „Großer Flohmarkt“ statt.

Von 10 - 17 Uhr darf gestöbert, gefeilscht, verkauft, gekauft, getauscht ... werden. Jeder, der mitmachen möchte, kann sich ab dem 1. August bei Beate Dupke unter 0173-3125255 oder Dagmar Hirsch unter 039832-20765 anmelden.



Standgebühr 10,00 € pro PKW, 15,00 € PKW + Anhänger, 20,00 € Transporter. Tische oder Ähnliches sind selbst mitzubringen. Keine Neuwaren, keine professionellen Händler. Der Aufbau ist ab 9:00 Uhr möglich. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

Der Burgverein Wesenberg e.V:

Am 1. Juliwochenende wurde zum 28. Mal das Burgfest in Wesenberg gefeiert. Den Auftakt machten am Freitag unsere Nachtwächter bei ihrem Rundgang, dem zahlreiche Anhänger folgten. An verschiedenen geschichtsträchtigen Stationen wurde pausiert und den Erzählungen gelauscht und auch geschmunzelt. Im Anschluss begleitete der Musiker Volkhard Brock die Gäste auf den Burghof, wo Stadtgründer Nikolaus von Werle vom Wesenberger Bürgermeister Steffen Reißmann den Rathausschlüssel überreicht bekam. Die beiden Wesenberger Chöre „Woblitzchor“ und „De Wesenbager Burgsängers“ standen mit ihrem neuen Programm „Alte Liebe rostet nicht 2.0“ in den Startlöchern. Etliche Musikbegeisterte sind der Einladung auf den Burghof gefolgt und lauschten den Chören. Volkhard Brock unterhielt anschließend die Gäste mit einem Irish-Folk Programm. Für das leibliche Wohl standen an diesem Abend die Burgschauspieler an Grill und Zapfhahn. Anschließend wurde auf der Festwiese bis in den Samstagmorgen gefeiert.

Am Samstag wurde das Fest mit dem Umzug der Würdenträger eingeläutet. Nikolaus von Werle berichtete über die Veränderungen in seiner Stadt im vergangenen Jahr. Im Anschluss übergab er den Stab an den Herold, der von da an durch das Programm führte, dieses begann mit dem Auftritt der Wesenberger Chöre, einem wunderschönen Programm unserer Kitakinder aus dem „Spatzenhus“. Die Kitakinder freuten sich im Anschluss über ein Softeis als Belohnung vom Eiswagen Winterfeldt. Jetzt ging es Schlag auf Schlag, ein buntes Programm für Jung und Alt, für Jeden war was dabei, unterhielt die Wesenberger und Ihre Gäste. Um 16 Uhr wurde das Burgschauspiel „Nicos Rache“ uraufgeführt. Der Applaus ging leider im Starkregen unter. Als es wieder trockener war, wurde die Prämierung der besten Gewänder vollzogen. Im nächsten Jahr wünschen wir uns mehr Mutige, die in mittelalterlichem Gewand am Burgfest mitfeiern.

Einige Besucher trieb es bei dem Regen nach Hause, aber pünktlich zur Verlosung waren alle, die auf einen Hauptgewinn hofften, wieder da. Über den Tag verteilt gab es immer wieder Auftritte mit der tschechischen Rittergruppe „Vitkovci“ unter anderem mit einer Feuershow. Bereits ab 11 Uhr war ein Kleinkunsthandwerkermarkt auf dem Spielplatz zu besuchen, wo reges Treiben zu verzeichnen war. Der krönende Abschluss war das Burgfeuerwerk, bevor dann mit der Band „GehRock“ und der Klangkultur MV erneut bis

in die Morgenstunden gefeiert wurde. Wir möchten uns bei Allen bedanken, die dazu beigetragen haben, dass unser Burgfest wieder ein Erfolg wurde. Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Sponsoren aus und um Wesenberg, unseren heimischen Versorgern Fischerei Bork, Bäckerei Reinhold, dem Lindenkrug aus Lärz, dem Fürstenseer Hähnchengrill, Strelitz-Event, der Kita „Spatzenhus“, den Chören, den „Castle Dragons“, dem Wesenberger Regiehof für die Unterstützung beim Transport der Bühne, Bänke und Mülltonnen.

Wir der Burgverein Wesenberg e.V. freuen uns über Jeden, der aktiv am Gestalten des kulturellen Lebens in Wesenberg mitwirken möchte - Du bist herzlich willkommen. Auch die Burgschauspieler suchen Nachwuchs, wie Nikolaus von Werle auf dem Burgfest verkündete.

Der Burgverein Wesenberg e.V.

Kontakt: 039833/26870 – 01729210127		Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 12:30-20:00 Uhr	
Ferienevents im Jugend- und Musikhaus Mirow (22.07.-31.08.2024)			
Dienstag	23.07.	Kreativwerkstatt mit dem Landjugendverband M-V e.V.	Ab 10:00 Uhr
Donnerstag	25.07.	Projekt „Artenvielfalt“	Ab 13:00 Uhr
Mittwoch	31.07.	FIFA-Turnier	Ab 13:00 Uhr
Freitag	02.08.	Klubabend	Bis 22:00 Uhr
Dienstag	06.08.	Projekt „Artenvielfalt“ - Holzarbeiten	Ab 14:00 Uhr
Donnerstag	08.08.	Klubfahrt zum Landwirtschaftsbetrieb Dudziak in Neustrelitz	Mit Anmeldung
Samstag	10.08.	Grillabend im Klubgarten (2,- € Beitrag)	Mit Anmeldung
Dienstag	13.08.	Tischtennis-Turnier mit Jugendklub Wesenberg	Ab 14:00 Uhr
Mittwoch	14.08.	Zweiradwerkstatt	Ab 14:00 Uhr
Dienstag	20.08.	Darts-Turnier	Ab 14:00 Uhr
Donnerstag	22.08.	Tierpark Rostock / Warnemünde	mit Anmeldung
Dienstag	27.08.	Klubfahrt zum Tiererlebnispark Müritz	mit Anmeldung
Donnerstag	29.08.	Projekt „Artenvielfalt“ - Holzarbeiten	Ab 14:00 Uhr
Freitag	30.08.	„Tschüss Ferien!“ - Klubparty	Bis 22:00 Uhr

Änderungen sind vorbehalten! Anmeldungen sind spätestens 3 Tage vor dem gewünschten Event zu tätigen. Wir freuen uns auf eine schöne Ferienzeit mit dir! ☺

Diese Maßnahme wird aus dem Europäischen Sozialfonds Plus (2021 bis 2027) und aus Mitteln des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte sowie der Stadt/Gemeinde Mirow gefördert.



Plattdeutsche Ecke

De Digidags in de Jammerbucht

Lenzmaand 1920: De Digidags, dee sick middewiel in Maekelborg-Strelitz in de Möhlenstadt Woldegk nedderlaten hebben, krägen nu Lust, mal eens Skandinavien, nau de Jammerbucht in Dänemark, to besöken. Dag wier een goden Fründ von Dr. Hugo Eckener, een Luftschiippionier. Dee hett de Zeppeline mit buugt un künn denn` dree Kobolden allerhand Intressantes oewer siene Luftschäpen vertellen. Vör Kortem hett he Dag versproken mit de Digidags up dat Luftschiipp LZ 120 nah Dänemark to fleigen. Coco, de Papagei von de Digidags wier all bannig uprät, as he Wind von de Saak krägen hett! Digidag fauderte sienen geschwätzigem Vogel besünners väl un vertellte em von denn` putzigen Chow-Chow Buurdhund „Veedol“ - dat wier jo nu wat Besünneres för em! Dorüm freugte sick de plietsche Coco ganz dull up de uprägende Luuffohrt!

Geseggt – gedan, de Vöbereiding von de Luuffohrt güng unverzüglich los: De Digidags köfften orrig Proviant in, nehmen ok een Zelt mit, dat se in de Dünen von de Nuurdsee upbuugen wullen. Nu kem de lang ersehnte Dag von denn` Luftschiippstart in`n Junimaand ran. Dr. Eckener luerte all up denn` Helpterberg bie Woldegk up de dree Digidags un ehren Papagei. He vertellte denn` Digidags dat König Haakon VII von Norwegen ok an Buurd wier – dee wull dunn mit siene Fruu de malerische Feldbarger Seenlandschaft besöken. To siene Ihrung wieren dree norwegische Flaggen hißt. Dat Luftschiipp wier an eenen Mast fastbunnen un twee Kierls höllten de Lienen fast, kort dorup stäg dat Königspoor ut. Dat Wälder wier phantastisch - blaager Häwen un lichten Süüdwest Wind, wat wullen de Dwargen un ehr Dokter noch mihr? Dee kladderte as Ierster in de Gondel, dunn de Digidags un to`n Enn de Hund „Veedol“ de luut Coco anbellte. De Vier makten sick dat in ehr Kabinen orrig bequem, güngen dunn to de Führgondel üm denn` Buurdkaptein „Goden Dag“ to seggen. Dee harr all de Motoren anschmäten laten un freugte sick oewer denn` Besöök von Dr. Eckener un denn` Digidags. Coco künn wedder sienen Schnabel nich hollen un kreihgte Befehle as „Ruder nah linksch“ un ähnlichen Himphamp to de Buurdmannschaft, dee oewerrascht wier. Digidag hett em dunn orrig tosamenschäten un entschulligte sick dunn bie denn` Kaptein. De Chef von dat Luftschiipp lachte blots un löd` dunn all siene besünneren Gäst` to een Tass Koffie in. Dunn zeigte he Dr. Eckener un denn` dree Kobolden de Flugroute up een groten Koord. Von`n Helpter Barg süll dat dat wieder oewer Swerin, Lübeck to dat däänsche Halweiland Jütland gahn. De Digidags makten väl Photos von de Ierd ünner ehren Luftschiipp as all de Lüchtorm Rubjerg Knude von Lökken updükte. Langsam senkte sick dat Luftschiipp af un makte an eenen Mast in Nuurdjütland fast. De Digidags rümten ehren Krims-Krams ruut un verafscheeden sick von Dr. Eckener, de Buurdmannschaft un von Veedol. Dunn söchten se sick eenen geeigneten Platz an de Düne von Lökken ut, wur se ehr Zelt upbuugten. Digidag ielte dunn to`n Strand üm glieks nackt in de Nuurdsee to stöerten! Dig un Dag wier dat Water noch to kolt, se güngen nur mit de Fööt rin in`t Water un spälten dunn Fedderball an`n Strand. Coco dörfte ümmer de verhaugenen Fedderbälle upsammeln un disse an de beiden Spälers oewergäben. `N bäten later hemm` uns dree Dwargen nu Hunger krägen, dorüm söchten se in`n Küstenwold von Lökken dunn Päperlings. Kiek an, Coco sehg all von baben een groten Poggenstohlhexenring mit oewer hundert groten Päperlings! Dat Abendäten wier rett`! De Digidags un Coco makten sick dat richtig gemütlich un se keeken sick gemeinsam denn` schönen Sünnenünnergang in de Jammerbucht an. Dunn schmiedeten se för denn` Harwst niege Urlaubspläne. Wo dat dunn hengahn süll koenen Ji, leew Plattfrünn`, in vier Maanden in Juug` Amtsblatt läsen!

Uwe Schmidt, Niegenbramborg



Uwe Gloede, Maler und Zeichner, Insel Poel

Die nächste Ausgabe erscheint am Samstag, dem 31. August 2024.
Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am Mittwoch, dem 21. August 2024.
Annahmeschluss für Anzeigen ist am Dienstag, dem 20. August 2024.

pixabay.com

IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen für das Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte, die Stadt Mirow, die Gemeinde Priepert, die Stadt Wesenberg und die Gemeinde Wustrow

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30
E-Mail: info@wittich-sietow.de, www.wittich.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Amt Mecklenburgische Kleinseenplatte,
Rudolf-Breitscheid-Straße 24 in 17252 Mirow,
Leitende Verwaltungsbeamtin Karola Kahl, Tel.: 039833/28013,
Fax: 039833/28032,

E-Mail: kahl@amt-mecklenburgische-kleinseenplatte.de
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter
Anschrift des Verlages.
Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 15 bis 20.

Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de

Auflage: 5.268 Exemplare; Erscheinung: monatlich
Das Mitteilungsblatt wird an alle erreichbaren Haushalte des Amtsbereiches verteilt.
Darüber hinaus kann es einzeln oder im Abonnement bei der LINUS WITTICH
Medien KG bezogen werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.